

EINLADUNG zur Bewerbung um die Trägerschaft einer Eine Welt-Promotor:innen-Stelle zu Migration, Diaspora und Partizipation in Hessen

Das Entwicklungspolitische Netzwerk Hessen (EPN Hessen) sucht zum 01.04.2021 einen migrantisch-diasporischen Verein als Anstellungsträger der Fachpromotion zu Migration, Diaspora und Partizipation. Die Stelle ist aktuell noch bei dem Programmträger und damit in der Geschäftsstelle des Landesnetzwerks angesiedelt, soll aber im Sinne der Stärkung migrantisch-diasporischer Selbstorganisation baldmöglichst an einen entsprechenden Verein übergehen. Dieser kann vorübergehend, so gewünscht und erforderlich, für die Administration und Personalverwaltung der Stelle auf die Unterstützung des EPN Hessen zählen.

Beschreibung des Programms:

Das bundesweite Eine Welt-Promotor:innen-Programm wird auf Bundesebene in gemeinsamer Trägerschaft der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland (agl) und der Stiftung Nord-Süd-Brücken umgesetzt. In Hessen arbeiten im Rahmen des Programms seit 2012 das dortige Landesnetzwerk EPN Hessen (Programmträger) mit weiteren Trägerorganisationen in Darmstadt, Marburg und Kassel zusammen. Die Fach- und die Regionalpromotor:innen fördern die Arbeit der entwicklungspolitisch Engagierten in Hessen durch Angebote der Information, Bildung, Qualifizierung, Vernetzung und Interessenvertretung. Das Programm soll Impulse setzen zur Weiterentwicklung der Eine Welt-Arbeit, den Weg ebnen für neue und breite Bündnisse zur Umsetzung der global nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) und neue Akteur:innen dazugewinnen. Außerdem soll es zur Verbesserung der Teilhabe von Migrant:innen und Diasporangehörigen durch die Stärkung ihrer zivilgesellschaftlichen Strukturen beitragen.

Die Aufgaben der Promotor:innen sind:

- Wissen und Kompetenzen für eine zukunftsfähige und gerechte Entwicklung vermitteln
- Handlungsbereitschaft und bürgerschaftliches Engagement stärken
- Netzwerke, Kooperationen und Partnerschaften initiieren und stärken

Das Eine Welt-Promotor:innen-Programm wird zu 60% aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) und zu 40% aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW) bestritten. Die

Förderung umfasst Personalkosten in Anlehnung an den TVöD Bund 11 sowie Sachkosten. Das Programm arbeitet in Dreijahres-Zyklen. Der aktuelle Zyklus dauert bis Ende 2021. Es wird frühzeitig eine Verlängerung um weitere 3 Jahre beantragt.

Verknüpfung von Fachpromotion und Anstellungsträger:

Die Ausschreibung der Anstellungsträgerschaft ist im konkreten Falle bis Ende des jetzigen Programmzyklus 2019-2021 verbindlich an die Weiterbeschäftigung des jetzigen Fachpromotors für Migration, Diaspora und Partizipation mit einem Stellenumfang von 70% geknüpft. Für den nächsten Programmzyklus (2022-2024) kann die Stelle neu ausgeschrieben werden.

Anforderungen und Aufgaben des neuen Anstellungsträgers:

- 1) Bei dem Anstellungsträger handelt es sich um einen gemeinnützigen migrantisch-diasporischen Verein mit Sitz in Hessen. Möglich sind auch andere gemeinnützige oder gleichgestellte Organisationsformen wie z.B. die gGmbH. Einzelpersonen sind jedoch vom Bewerbungsverfahren ausgeschlossen.
- 2) In der Satzung des Anstellungsträgers müssen zu den Zielen des Programms passende entwicklungspolitisch relevante Ziele verankert sein bzw. werden. Der Verein identifiziert sich mit den Zielen des Eine Welt-Promotor:innen-Programms.
- 3) Der zukünftige Trägerverein der Fachpromotion für Migration, Diaspora und Partizipation hat einen eigenen Arbeitsschwerpunkt in diesen Fachgebieten.
- 4) Der Anstellungsträger garantiert, dass unabhängig von den eigenen Interessen des Vereins, die/der Promotor:in die Arbeit im Sinne des Programms umsetzen kann. Eine prinzipielle Kooperationsbereitschaft mit allen im Konzept anvisierten Akteur:innen und Gruppen wird erwartet.
- 5) Der Anstellungsträger verfügt über geeignete Räumlichkeiten oder wird solche einrichten und stellt der/dem Promotor*in einen Büroarbeitsplatz samt benötigter Infrastruktur zur Verfügung.
- 6) Der Anstellungsträger verfügt über eine ausreichende organisatorische und finanzielle Stabilität, um verlässlich eine nachhaltige Kooperation im Rahmen des Programms gewährleisten zu können. Er verfügt über eine funktionierende Finanz- und Personalbuchhaltung oder ist bereit, diese einzurichten. Beim Aufbau dieser Verwaltungsstruktur besteht die Möglichkeit der Unterstützung durch das EPN Hessen.

7) Ebenso müssen die Dienst- und Fachaufsicht über die/den Promotor*in durch den Anstellungsträger gewährleistet sowie eine verbindliche Ansprechperson für den Programmträger EPN Hessen benannt werden.

8) Der Anstellungsträger garantiert die Teilnahme der/des Promotor*in an den verbindlichen Programmaktivitäten auf Landes- und Bundesebene und ist bereit, sich selbst in die hessische Steuerungsgruppe des Programms einzubringen.

9) Der Anstellungsträger ist verantwortlich für die fristgerechte Zulieferung der jährlichen Verwendungsnachweise (Sach- und Finanzbericht).

Aufgaben des Programmträgers auf Landesebene:

1) Das EPN Hessen gewährleistet und koordiniert die administrative Abwicklung des gesamten Programms in Hessen (u.a. Koordination der Anträge, die Mittelweiterleitung und die Verwendungsnachweise).

2) Das EPN Hessen vertritt das Programm auf Bundes- und Landesebene.

3) EPN Hessen gewährleistet die Kommunikation mit den Förderern und setzt sich für die Verlängerung des Programmes nach 2021 ein.

4) EPN Hessen leitet die Personal- und Sachkosten für die Stelle an den Anstellungsträger weiter.

5) EPN Hessen koordiniert das Programm inhaltlich und organisatorisch und unterstützt die fachliche Aufsicht.

6) Im Falle einer Stellenausschreibung unterstützt EPN Hessen den Programmträger bei der Ausschreibung und begleitet das Auswahlverfahren.

7) EPN Hessen bietet dem neuen Trägerverein insbesondere im ersten Jahr bei Bedarf verstärkte Unterstützung und Beratung im Hinblick auf den eigenen Professionalisierungsprozess als Anstellungsträger (z.B. Administration, Personalverwaltung, Buchhaltung) an.

Bewerbungsverfahren

Vereine/Organisationen, die Anstellungsträger für die Stelle der Fachpromotion für Migration, Diaspora und Partizipation werden möchten, werden gebeten, eine Bewerbung einzureichen, die folgende Informationen enthält:

- a) die ausgefüllte Profilabfrage für Anstellungsträger (siehe verlinktes Dokument)
- b) Informationen zum Verein und seinen Aktivitäten (z.B. Jahresbericht, Satzung, Webseite, beispielhafte Veranstaltungen, o.ä.)

c) den aktuellen Vereinsregisterauszug und Freistellungsbescheid (Nachweis der Gemeinnützigkeit)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 31. Januar 2021 digital an:

Andrea Jung (Programmkoordination): andrea.jung@epn-hessen.de

Das Auswahlgremium setzt sich zusammen aus dem Vorstand des Programmträgers sowie der Programmkoordination. Die Entscheidung soll bis zum 15. Februar 2021 gefällt werden. Mit dem neuen Anstellungsträger wird ein Kooperationsvertrag abgeschlossen.

Für Rückfragen und Beratung wenden sie sich bitte an:

Andrea Jung (andrea.jung@epn-hessen.de) oder

Nadja Losse (nadja.losse@epn-hessen.de)

Weitere Informationen zum Eine Welt-Promotor:innen-Programm (siehe Anlage):

- 1) [Ziele des Programms](#)
- 2) [Themen des Programms](#)
- 3) [Struktur des Programms – bundesweit und auf Länderebene](#)
- 4) [Evaluation des Programms – es wirkt](#)
- 5) [Profilabfrage für Anstellungsträger](#)